

TECHNISCHES MERKBLATT

RAPIDWEISS

ca. 150 ml ▼▼▼ m ²			DKK 1 DIN EN 13 300	GLOSS STUHPMATT DIN EN 13 300	Korngröße ●●●●● Fein DIN EN 13 300	NAK 2 DIN EN 13 300	VOC 2010 aWb-30 g/l < 1 g/l

Art des Werkstoffes:	Dispersionsfarbe	
Anwendungsbereich:	Innen, auf allen für Dispersionsfarben geeigneten, tragfähigen Untergründen	
Farbton:	Weiß	
Bindemittelbasis:	Kunstharz-Dispersion	
Eigenschaften:	Einschichtfarbe, hoch deckend, geruchsarm, leichte Verarbeitung, diffusionsfähig, Malerqualität, airless-spritzbar, schadstoff-, lösemittel- und weichmacherfrei, frei von foggingaktiven Substanzen	
Kenndaten nach DIN EN 13 300:	Nassabriebbeständigkeit:	Klasse 2
	Kontrastverhältnis/Deckvermögen:	Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von ca. 150 ml/m ² bzw. 6,7 m ² /l
	Glanzgrad:	stumpfmatt
	Maximale Korngröße:	fein (≤ 100 µm)
Geeignete Abtönpaste:	Handelsübliche Abtönfarbe	
Trockenzeit:	Ca. 2 - 3 Stunden, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit	
Verdünnung:	Wasser	
Verarbeitungsart:	Streichen, rollen , spritzen (airless-geeignet)	
Spritzauftrag:	<u>Airless + Aircoat:</u>	
	Düsengröße Inch:	0,021 – 0,026
	Spritzwinkel:	40 – 80°
	Druck/bar:	ca. 150
	Verdünnung:	ca. 5%

bitte wenden !

Verarbeitungstemperatur:	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund
Lagerung:	Trocken, Kühl, jedoch frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen.
Reinigung der Werkzeuge:	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife
Verpackung	15 lt.
Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363
Untergrundvorbereitung:	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Neuputzstellen flutieren und nachwaschen. Stark saugende Untergründe und Gipsputze sowie intakte Kalk- und Zementputze mit Putzgrund grundieren.
Anstrichaufbau:	New Colors Rapidweiss, falls notwendig 2x
EU-Grenzwerte für den VOC Gehalt	Kategorie: aWb-30 g/l (2010), dieses Produkt enthält $\leq 0,1$ g/l VOC
Anmerkung:	In schwierigen Fällen Beratung einholen. Sicherheitsdatenblatt beachten!

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen.
Ausgabe 06/2022; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.